

Glückliches Fortschreiten des Bergbaues.

Wie von selbst, nun da Ordnung regierte, ohne daß ich anhaltend dabey seyn konnte, denn man hatte mir nun auch noch die Inspection über alle obergebirgische Bergämter zugemessen, waren die Hilfsbaue im Marienberger Revier fortgeschritten. Die Wasserschraubenmaschine auf der Grube Drey Weiber ging unaufgehalten um. Das erste Kunstgezeug auf Palmbaum Idgr., mit den ersten vortrefflich wirkenden Verbesserungen von dem Kunstmeister Mende, an der Oberfläche des Gebirges erbaut, so daß es jedermann sehen konnte, ging still und kräftig fort, begünstigend das schnelle Gewältigen und Zuführen des Kunstschachtes, in dessen Stößen schönes Rothgiltigerz beym Zuführen schon erbrochen wurde, ehe noch das Tiefste erreicht war. Der Pferdewegöpel auf Unvermuthet Glück war völlig fertig, und in steter Bewegung aus einer Tiefe von schon 80 Lachter, mit großer Leichtigkeit und Wohlfeilheit aus zu fördern alles, was beym Abbau reicher Erze weggeschafft werden mußte, und bey den Versuchbauen nach mehr solchen reichen Erzpuncten. Dieß am Tage stehende, sehr in die Augen fallende Heilmittel für den Bergbau, hier noch nicht so gesehen, erhielt viele Besuche von Vornehm und nicht Vornehm, aus Nähe und Ferne, veranlaßte viel Redens.

Noch mehr zog Besuche herbey, und veranlaßte Gespräche und Geschwätze, der Wassergö-